



K Briefe zur LASSIFIKATION

Mitgliederbrief der Gesellschaft für Klassifikation e.V.

© Gesellschaft für Klassifikation e.V. - German Classification Society

Donnerstag, 11. April 2013

[Home](#) | [Downloads](#) | [Links](#) | [Kontakt](#) | [Suche](#)



Dies ist das aktuelle Exemplar der Briefe zur Klassifikation - online. /
Here is the latest issue of Briefe zur Klassifikation - online.

- Grußwort des Präsidenten der GfKI
- Einladung zur Mitgliederversammlung
- Protokoll der 35. Mitgliederversammlung
- Finanzbericht zum Jahr 2012
- Joint Conference of the GfKI and the SFC 2013
- Berichte aus den AGs
- Zeitschrift Advances in Data Analysis and Classification (ADAC) und Buchreihe Studies in Classification, Data Analysis, and Knowledge Organization

Beiträge im Brief:

Grußwort des Präsidenten der GfKI

Nun bin ich schon 9 Jahre Vorsitzender der Gesellschaft für Klassifikation. 9 Jahre mit Tagungen in Dortmund, Magdeburg, Berlin, Freiburg, Hamburg, Dresden, Karlsruhe, Frankfurt, Hildesheim und Luxemburg. 9 Jahre, in denen die GfKI die IFCS Konferenz immerhin zweimal ausgerichtet hat (2009 in Dresden, 2011 Frankfurt). 9 Jahre, in denen 4 deutsch-japanische Symposien stattfanden (2005 in Tokyo, 2006 in Berlin, 2010 in Karlsruhe und 2012 in Kyoto) sowie 2 deutsch-polnische (2009 in Aachen und 2011 in Krakau). Wir hoffen, damit eine Tradition begründet zu haben zu einer langdauernden fruchtbaren internationalen Zusammenarbeit. Die internationale Ausrichtung der GfKI wird auch dadurch unterstrichen, dass wir von 2004 bis 2013 alljährlich einen internationalen Partner bei den Jahrestagungen begrüßen durften (2004, 2007, 2008: Niederlande/Flandern; 2005: Slowenien; 2006, 2007, 2010: Japan; 2007: Italien; 2007, 2012: Polen; 2008: Großbritannien; 2009, 2011: IFCS; 2013: Frankreich).

Daneben haben natürlich die einzelnen Arbeitsgruppen (AG DANK, AG BT, AG BIB, AG DK und AG CAA) noch kleinere Workshops organisiert. Hervorheben möchte ich, dass die AG DANK 2010 eine gemeinsame Tagung mit der italienischen Klassifikationsgesellschaft CLADAG in Florenz organisiert hat, dass die AG BT Mitorganisator der

jährlichen Tagung „Statistical Computing“ auf der Reissburg ist und dass die beiden bibliothekarischen AGs BIB und DK im Augenblick einen neuen Anlauf nehmen, ihre Workshops mehr in die GfKI-Tagungen zu integrieren und sich auch an den Tagungsbänden zu beteiligen. Schließlich möchte ich noch hervorheben, dass auch die AG CAA seit 2010 eigene Workshops ausrichtet.

Alles das zeichnet ein erfreulich vielfältiges Bild der wissenschaftlichen Aktivitäten der GfKI in den letzten Jahren. Ich möchte hiermit allen Kolleginnen und Kollegen danken, die ihre Arbeitskraft und ihren Enthusiasmus eingebracht haben, dass alle diese nationalen und internationalen Aktivitäten erfolgreich durchgeführt werden konnten.

Last but not least lassen Sie mich hier noch Werbung machen für die erste GfKI-Tagung, die im Ausland stattfindet, nämlich die nächste Tagung 2013 in Luxemburg. Ich hoffe, Sie alle dort begrüßen zu können. Lassen Sie sich die einmalige Atmosphäre in der Abtei Neumünster (s. <http://gfk12013.lu/practical-information/>) nicht entgehen.

So interessant und ereignisreich die letzten 9 Jahre auch waren, jetzt ist es Zeit, die Leitung der GfKI jüngeren Wissenschaftlern zu übergeben. Ich werde deshalb bei der Wahl zum nächsten Vorstand in Luxemburg nicht mehr kandidieren. Falls Sie Vorschläge für meine Nachfolgerin oder meinen Nachfolger als Vorsitzende/r oder für weitere Vorstandsmitglieder haben, wenden Sie sich bitte an unseren Geschäftsführer, Herrn Bischl (bernd_bischl@gmx.net), der die Wahl vorbereitet.

Mit den besten Grüßen und der Hoffnung auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit,

ciao,
C. Weihs
(1. Vorsitzender GfKI)

Geschrieben um:
2012-04-27 05:17:57

[Per E-Mail weiterleiten](#)
[Diesen Beitrag ausdrucken](#)

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die 36. Mitgliederversammlung der GfKI findet im Rahmen der Jahrestagung 2013 statt, die dieses Jahr in Luxemburg stattfindet.

Zeit: Mittwoch, 10. Juli 2013, ab 19 Uhr

Ort: Abtei Neumünster, Luxemburg, Tagung

Alle Mitglieder der GfKI werden hiermit zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

01. Eröffnung
02. Genehmigung des Protokolls der 35. Mitgliederversammlung der GfKI in Hildesheim 2012
03. Ergänzung und Genehmigung der Tagesordnung
04. Wahl des Versammlungsleiters und des Protokollführers
05. Bericht des Vorsitzenden
06. Bericht des Schatzmeisters
07. Bericht der Rechnungsprüfer
08. Aussprache zu TOP 5, 6 und 7
09. Entlastung des Vorstands
10. Berichte aus den Arbeitsgruppen
11. Nächste Tagungen
12. Bestimmung eines Wahlleiters und zweier Wahlhelfer

13. Wahl eines neuen Vorstandes: Vorsitzender, Schatzmeister, 5 weitere Vorstandsmitglieder
14. Neuwahl von 2 Rechnungsprüfern
15. Verschiedenes

Alle Mitglieder sind eingeladen, dem Vorsitzenden ergänzende Tagesordnungspunkte sowie Anmerkungen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten möglichst umgehend mitzuteilen.

C. Weihs

Geschrieben um:
2012-04-27 05:14:41

[Per E-Mail weiterleiten](#)
[Diesen Beitrag ausdrucken](#)

Protokoll der 35. Mitgliederversammlung

Protokoll der Mitgliederversammlung am 2.8.2012 auf der Tagung in Hildesheim.

1) Eröffnung

Herr Weihs begrüßt alle Anwesenden.

2) Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3) Ergänzung und Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

4) Wahl des Leiters und Protokollführers

Als Leiter werden Herr Weihs und als Protokollführer Herr Bischl offen und einstimmig gewählt.

5) Bericht des Vorsitzenden

Herr Weihs berichtet über die aktuelle Vorstandszusammensetzung und über die letzten 4 Vorstands- und Beiratssitzungen, sowie zu den Tagungen seit der letzten Mitgliederversammlung.

Wichtiger aktueller Punkt ist die angedachte Änderung der Studies-Reihe in ein Journal, welches möglicherweise einmal einen Impact-Factor erreicht. Weiter ist eine Open-Access Lösung im Gespräch, um so die Sichtbarkeit der publizierten Beiträge zu erhöhen.

6) Bericht des Schatzmeisters (Herr Baier)

Der Vermögensstand der GfKI hat sich 2011 nicht stark verändert. Die Mitgliederzahl schrumpft leider, das Hauptproblem scheint zu sein, dass der GfKI kein echter Nachwuchs zuwächst. Bisher gab es zu der Tagung 2011 keine Tagungsüberschüsse, die Überschüsse der Dresdener Tagung sind aber mittlerweile eingetroffen, zählen aber nicht zur Bilanz von 2011.

7) Bericht der Rechnungsprüfer

Die beiden Rechnungsprüfer bestätigen den Finanzbericht.

8) Aussprache zu Top 5,6,7

Besonders intensiv wird diskutiert, in welcher Form die Proceedingspublikationen in nächster Zukunft veröffentlicht werden sollen

Diskutiert wurden vor allem diese Punkte:

- Aktuell besteht kein Open Access, was zu einer eingeschränkten Sichtbarkeit und zu weniger Zitaten führt.
- Aktuell haben die Studies keinen Impact Factor, was ein Grund für die nicht besonders große Attraktivität für den Nachwuchs ist.

- Der Publikations- / Refereeprozess dauert recht lange.
- Es wird darauf hingewiesen, dass die Proceedings immer Marketinginstrument gegenüber den Konferenzteilnehmern waren.
- Einen Impact Factor zu erreichen ist nicht leicht, dies würde auch eine gewisse Zeit dauern, der Reviewprozess müsste wesentlich verschärft werden und weniger Papiere könnten akzeptiert werden.
- Die Tagungsbeiträge müssten erhöht werden (zumindest für diejenigen, die publizieren wollen), minimal um 100 Euro.

Am Ende findet eine Meinungsumfrage unter allen Teilnehmern statt:

"Wer würde mehr publizieren / fände es gut, wenn es in einem Journal mit Impact Factor wäre:"

10 von 20 Stimmen

"Wer würde dies auch tun, wenn es nur Open Access wäre?"

8 von 20 Stimmen

"Wer würde eine Option Open Access mit ADAC-Sonderband bevorzugen?"

1 von 20 Stimmen

"Wer würde gerne an den alten Proceedingsbänden in digitaler Form festhalten?"

16 von 20 Stimmen

9) Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird per Akklamation entlastet.

10) Berichte aus den AGs

AG DANK / Herr Hennig:

2011 fand eine Herbsttagung in Düsseldorf zum Schwerpunkt medizinische Daten statt. Dieses Jahr wird eine gemeinsame Herbsttagung der AG DANK und der AG CAA im LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland in Bonn stattfinden. Schwerpunktthema ist Datenanalyse und Klassifikationsmethoden in den Archäologien. Die Tagung 2013 wird vermutlich in London, gemeinsam mit der British Classification Society, organisiert werden.

AG CAA / Frau Herzog:

Die CAA war 2011 auf dem Archäologenkongress in Bremen vertreten. Im Januar 2012 gab es einen Workshop der CAA in Bamberg mit ca. 100 Teilnehmern. Der folgende Workshop wird in Berlin im Februar 2013 stattfinden.

AG BIB und DK / Herr Scholze:

Der LIS-Workshop auf dieser Tagung hat erfolgreich stattgefunden und wurde gut in die Tagung integriert, auch wenn natürlich ein leichter thematischer Unterschied zu den anderen Areas wahrgenommen wurde.

11) Nächste Tagungen

Die Tagung 2013 wird Frau Krolak-Schwerdt in Luxemburg organisieren, Scientific-Program-Chair ist Dirk van den Poel. Alle weiteren Informationen können mittlerweile der Website entnommen werden:

<http://www.gfkl2013.lu>

Für 2014 und 2015 stehen die Tagungsorte noch nicht fest, konkrete Vorschläge werden momentan in Vorstand und Beirat diskutiert.

12) Verschiedenes

Es wird vorgeschlagen, eine Facebookseite für die GfKI anzulegen.

Geschrieben um:
2011-02-21 16:33:27

[Per E-Mail weiterleiten](#)
[Diesen Beitrag ausdrucken](#)

Finanzbericht zum Jahr 2012

Durch zwei zweckgebundene Spenden in Höhe von insgesamt 18.500 Euro vom Verein für Klassifikation Dresden e.V. sowie Rückflüsse aus der Jahrestagung in Frankfurt am Main im Jahr 2011 in Höhe von insgesamt 5.024,73 Euro entwickelte sich die finanzielle Situation der Gesellschaft für Klassifikation e.V. sehr positiv. Daneben waren die Einnahmen aus den Mitgliederbeiträgen mit 7.979,18 Euro etwas rückläufig. Insgesamt beliefen sich die Einnahmen auf 32.118,57 Euro, denen Ausgaben von insgesamt 12.060,13 Euro gegenüberstanden.

Den größten Ausgabeposten bildeten mit 3.883,03 Euro die Ausgaben für die Zeitschrift ADAC. Hinzu kamen Ausgaben für die Jahrestagung in Hildesheim sowie der anteilige Beitrag der GfKI an den Hayashi fees der IFCS in Frankfurt.

Somit ist eine deutliche Überdeckung für das Geschäftsjahr 2012 eingetreten, die sich auf 20.058,44 Euro beläuft.

Per 31.12.2012 lag die Mitgliederanzahl bei 215. Im Jahr 2012 sind 4 Mitglieder ausgetreten, während 1 Neueintritt zu verzeichnen war.

Der Einzug der Mitgliedsbeiträge für das laufende Jahr 2013 wird wie üblich Ende Juli/Anfang August erfolgen. Bitte teilen Sie uns rechtzeitig mit, falls sich Ihre Kontoverbindung geändert hat.

Geschrieben um:
2011-02-21 16:31:27

[Per E-Mail weiterleiten](#)
[Diesen Beitrag ausdrucken](#)

Joint Conference of the GfKI and the SFC 2013

Joint Conference of the German Classification Society (GfKI)
and the French Speaking Classification Society (SFC)
July, 10-12, 2013

Luxembourg, Grand Duchy of Luxembourg

The 2013 Joint Conference of the German Classification Society (GfKI) and the French Classification Society (SFC) will take place in July 10-12, in Luxembourg. The title of the conference will be "European Conference on Data Analysis". The scientific program will include sessions with invited talks and contributed presentations from a broad range of topics. Special emphasis will be laid on interdisciplinary research and the interaction of theory and practice. Conference language is English. Local organizer is Prof. Dr. Sabine Krolak-Schwerdt (University of Luxembourg). The website of the conference www.gfki2013.lu provides further information on the scientific program committee, conference fees, on line registration, social program, hotel booking etc.

The broad range of relevant topics is illustrated by the following list of intended sections. Contributed papers from scholars and practitioners are invited to any of these as well as to related topics: (1) Theory and Methods, including but not limited to Multivariate Methods, Exploratory Data Analysis, Clustering and Classification, Pattern Recognition and Machine Learning, Visualization and Scaling Methods, Evaluation of Methods, (2) Data Science, including Data Pre-Processing, Text and Web Mining, Information Extraction and Retrieval, Personalization and Intelligent Agents and (3) Applications, involving Marketing and Management Science, Banking and Finance, Production, Controlling and OR, Biostatistics and Bioinformatics, Genome and DNA Analysis, Medical and Health Sciences, Archaeology and Geography, Linguistics and Statistical Musicology, Psychology and Education, Library Science.

Participants intending to present a talk are invited to submit an abstract by email. After blind reviewing, accepted abstracts will appear in the pre-conference volume. After the presentations at the conference, authors can submit full papers to the post-conference proceedings which will be published in the Springer Series "Studies in Classification, Data Analysis, and Knowledge Organisation".

Important Dates:

- * March 31, 2013: Deadline for abstract submission
- * April 30, 2013: Notification of acceptance
- * May 31, 2013: Deadline for early-bird registration
- * July 10-12, 2013: European Conference on Data Analysis
- * August 30, 2013: Deadline for full paper submissions
- * November 15, 2013: Notification of acceptance of full paper submissions
- * January 15, 2014: Deadline for Camera ready paper submissions

Conference Location:

The conference will be hosted by the University of Luxembourg. Luxembourg City has been honoured as a UNESCO World Heritage Site, located at the crossroads of Europe. It is one of the three seats of the European Union's main institutions and a renowned financial service center. Luxembourg City has excellent flight and train connections to the major cities of Europe. A stimulating program and the attractiveness of an exciting European capital will be worthwhile participating in the European Conference on Data Analysis 2013.

Sabine Krolak-Schwerdt

Geschrieben um:
2011-02-21 16:30:26

[Per E-Mail weiterleiten](#)
[Diesen Beitrag ausdrucken](#)

AG Datenanalyse und Numerische Klassifikation (AG DANK)

Nachrichten aus der AG DANK
(Arbeitsgruppe Datenanalyse und numerische Klassifikation)

Die AG DANK hat eine neue Homepage:
<http://www.homepages.ucl.ac.uk/~ucakche/agdank/>

Am 5./6. Oktober 2012 fand im LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland, Bonn, die diesjährige Herbsttagung der AG DANK statt. Die Tagung wurde von Irmela Herzog organisiert. Sie war dem Thema "Datenanalyse in den Archäologien" gewidmet und wurde zusammen mit der AG CAA (Computer-Anwendungen und Quantitative Methoden in der Archäologie) ausgerichtet. Die Tagung war mit über 20 Teilnehmern gut besucht und es gab sehr lebhaft Diskussionen. Ein Datensatz war vor der Tagung zur Analyse herumgeschickt worden, und wurde von mehreren Teilnehmern analysiert.

Folgende Vorträge wurden gehalten:

Oliver Nakoinz: Die Rekonstruktion kultureller Räume mittels Clusteranalyse
 Irmela Herzog: Ansätze zur Rekonstruktion von mittelalterlichen Verkehrsnetzen
 Eileen Eckmeier: PLS-Regression spektroskopischer Daten zur Analyse archäologischer Bodenrelikte
 Christian Hennig: Zeitliche Unsicherheit und Chronologien von Artefakten
 Hans-Joachim Mucha: Visualisierung und Clusteranalyse
 Thomas Weber: Präsentation des ausgesandten Steinartefakt-Datensatzes
 Irmela Herzog, Gunther Ritter, Gero Szepannek, Christian Hennig: Analyse des Datensatzes
 Kathrin Nowak: Die Untersuchung mittelpaläolithischer Silexinventare unter Anwendung einer Faktorenanalyse
 Christian Röser: Zur Entwicklung eines deduktiven Klassifikationssystems für hochmittelalterliche bis neuzeitliche Keramik im Rheinland

Folien oder Ausarbeitungen der meisten Vorträge und Analysen des Datensatzes sind zu finden auf
<http://www.homepages.ucl.ac.uk/~ucakche/agdank/agdankht2012.html>
 Materialien zur Herbsttagung 2011 in Düsseldorf über medizinische Daten sind zu finden auf:

<http://www.homepages.ucl.ac.uk/~ucakche/agdank/agdankht2011.html>

Die nächste Herbsttagung ist geplant am 8./9. November 2013 in London, ausgerichtet zusammen mit der British Classification Society. Schwerpunktthema ist voraussichtlich Dimensionsreduktion und Variablenselektion.

Christian Hennig

Geschrieben um:
2011-02-21 16:28:48

[Per E-Mail weiterleiten](#)
[Diesen Beitrag ausdrucken](#)

Bericht AG BT

Arbeitsgruppe Biostatistik

Leiter: PD Dr. Hans A. Kestler, Ulm

Stellvertreterin: Prof. Dr. Anne-Laure Boulestix, München

Vom 24. Juni 2012 bis 27. Juni 2012 veranstaltete die AG Biostatistik zusammen mit der AG Statistical Computing (GMDS / IBS-DR) die 44. Arbeitstagung "Statistical Computing 2012" auf Schloss Reisenburg bei Günzburg. Neben den 22 Vorträgen der Arbeitstagung wurde ein Tutorial zum Thema "Batch Jobs and Batch Experiments: Abstraction mechanisms for using R in batch environments" (B. Bischl, M. Lang) angeboten. Eingeladene Redner waren K. Strimmer (Leipzig, Eröffnungsvortrag) und R. Spang (Regensburg). Schwerpunktthemen der Tagung waren "Integrating and analyzing multiple data Sources", "Clustering", "Regularized estimation techniques", "Visualization", "Model evaluation" und "Systems biology". Es nahmen insgesamt 35 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an der Arbeitstagung teil. Im Rahmen der Arbeitstagung fand am 26. Juni 2012 eine AG-Sitzung statt, in der u.a. Inhalte und Struktur der 45. Arbeitstagung diskutiert wurden. Der Abstractband der Tagung ist als Ulmer Informatikbericht veröffentlicht und kann über die website <http://www.informatik.uni-ulm.de/ni/mitarbeiter/HKestler/Reisenburg2012/> oder unter der URL: <http://vts.uni-ulm.de/doc.asp?id=8050> abgerufen werden. Die 45. Arbeitstagung findet vom 23. -26. Juni 2013 wieder auf Schloss Reisenburg statt.

Geschrieben um:
2011-02-21 16:27:26

[Per E-Mail weiterleiten](#)
[Diesen Beitrag ausdrucken](#)

Bericht der AG BIB und DK

Das Jahr 2012 stand für die AG BIB und DK unter dem Zeichen der stärkeren Integration der bibliothekarischen Veranstaltung in die Jahrestagung der Gesellschaft in Hildesheim. Einig sind sich alle Experten, dass die von Menschen und Maschinen produzierten Datenmengen nur noch durch Automatisierung bewältigt werden können. Bibliotheks- und Informationswissenschaften stellen ein spezifisches Anwendungsgebiet der Grundlagenforschung zu Datenorganisation und -auswertung dar. Das Themenspektrum des "Workshop on Classification and Subject Indexing in Library and Information Science (LIS'2012)" reichte daher von (halb-)automatischen Verfahren der Klassifikation bis hin zu Blogs, die als Thesaurusportal betrieben werden. Doch nicht nur inhaltlich, auch räumlich und zeitlich war der LIS-Workshop wieder stärker mit den anderen Themenbereichen der Jahrestagung verbunden. Die Teilnehmer des Workshops empfanden diese stärkere, jedoch nicht vollständige Integration als die richtige Form der Annäherung. Ein gelungenes Experiment, das fortgesetzt werden soll.

Die Folien des Workshops sind zugänglich unter <http://tinyurl.com/bs6ewnv>, eine ausführliche Reportage über die Jahrestagung und den Workshop von Vera Münch ist in BIT online erschienen (<http://www.b-i-t->

online.de/heft/2012-05-reportage-muench.pdf).

Im kommenden Jahr findet die Jahrestagung als "European Conference on Data Analysis" vom 10. bis 12. Juli 2013 an der Universität Luxemburg statt. Der LIS'2013 Workshop ist für den 10. und 11. Juli vorgesehen. Hier soll der Schwerpunkt nun stärker auf dem Austausch bzw. Vergleich von Klassifikations- und Sacherschließungsentwicklungen in verschiedenen Ländern liegen. Das Programmkomitee freut sich auf zahlreiche interessante Beiträge und eine intensive Diskussion - auch zwischen Anwendung und Grundlagenforschung.

Angedacht ist, sowohl Jahrestagung als auch Workshop in Zukunft im jährlichen Wechsel in Deutschland und im europäischen Ausland in Zusammenarbeit mit Partnerverbänden stattfinden zu lassen.

Geschrieben um:
2011-02-21 16:26:38

[Per E-Mail weiterleiten](#)
[Diesen Beitrag ausdrucken](#)

Bericht der AG CAA

Im Jahr 2012 organisierte die AG CAA folgende Veranstaltungen:

20.–21. 01.2012: 3. Workshop der AG CAA an der Universität Bamberg mit 14 Vorträgen und zwei Software-Tutorials. An der Veranstaltung nahmen fast 100 Personen teil. Ein Artikel der Computerfachzeitschrift c't (H.-A. Marsiske, Jäger der verlorenen Daten. Mit Digitaltechnik auf den Spuren der Vergangenheit. c't 2012/5, 80-83) beruht weitestgehend auf den Vorträgen dieser Tagung.

31.05.2012: Zwei Vorträge bei der Tagung des West- und Süddeutschen Verbandes für Altertumsforschung in Friedrichshafen, mit anschließender Diskussion.

05.–06. 10.2012: Herbsttagung zusammen mit der AG DANK, mit sieben Vorträgen zum Themenschwerpunkt "Datenanalyse und Klassifikationsmethoden in den Archäologien" sowie der Analyse eines Steinartefakt-Datensatzes mit vier verschiedenen Methoden. Etwa 40 Personen nahmen an dieser Veranstaltung im LVR-Amt für Bodendenkmalpflege in Bonn teil.

30.11.-01.12.2012: Gemeinsame Tagung der niederländisch-sprachigen und der deutschsprachigen CAA in Groningen. An der Veranstaltung nahmen mehr als 60 Personen teil, sie hörten 16 englischsprachige Vorträge zu den Themen "Managing Data Quality" und "Z - The Third Spatial Dimension". Es war das zweite Mal, dass eine solche gemeinsame Tagung der beiden Nachbarländer durchgeführt wurde, für 2014 wird die nächste Veranstaltung dieser Art geplant.

Im Jahr 2013 findet das 4. Workshop der AG CAA am 15. und 16.02. in Berlin statt, die lokale Organisation übernimmt das Exzellenz-Cluster TOPOI der Freien Universität Berlin. Auf dem Programm stehen 14 Vorträge, hinzu kommen sieben Poster, die in einer Poster-Session vorgestellt werden, und zwei Software-Tutorials. Am 15.02. findet nach dem Vortragsprogramm die Mitgliederversammlung der AG CAA statt, bei der dieses Jahr auch Vorstandswahlen anstehen. Zwei (Tim Kerig und Axel Posluschny) der drei bisherigen Vorstandsmitglieder stehen nicht zur Wiederwahl zur Verfügung.

Tim Kerig hat sich bereit erklärt, auch nach seiner aktiven Zeit im Vorstand eine weitere Veranstaltung im Jahr 2013 mitzuorganisieren: Bei der Tagung des Nordwestdeutschen Verbandes für Altertumsforschung in Lübeck vom 2. bis 6. September 2013 wird die AG CAA einen Vortragsblock gestalten. Das Schwerpunktthema steht noch nicht fest.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen der AG CAA finden sich auf der Webseite der AG <http://www.ag-caa.de>.

Geschrieben um:
2011-02-21 16:25:27

[Per E-Mail weiterleiten](#)
[Diesen Beitrag ausdrucken](#)

Zeitschrift *Advances in Data Analysis and Classification (ADAC)* und Buchreihe *Studies in Classification, Data Analysis, and Knowledge Organization*

In der Zeitschrift ADAC sind 2012 vier Ausgaben erschienen mit 19 wissenschaftlichen Artikeln mit durchschnittlich jeweils 19 Seiten. Eine dieser Ausgaben war ein Sonderband zu dem Thema „Data Analysis and Classification in Marketing“. 2013 ist bisher eine Ausgabe erschienen mit 6 wissenschaftlichen Artikeln mit ebenfalls 19 Seiten im Durchschnitt.

In den „Studies in Classification, Data Analysis, and Knowledge Organization“ sind 2012 und 2013 bisher zwei Bände erschienen, nämlich

Wolfgang A. Gaul, Andreas Geyer-Schulz, Lars Schmidt-Thieme, Jonas Kunze (2012): *Challenges at the Interface of Data Analysis, Computer Science, and Optimization* mit 598 Seiten und 60 wissenschaftlichen Artikeln sowie

Antonio Giusti, Gunter Ritter, Maurizio Vichi (2013): *Classification and Data Mining* mit 286 Seiten und 33 wissenschaftlichen Artikeln.

Unmittelbar vor der Fertigstellung stehen die Bände:

Paolo Giudici, Salvatore Ingrassia, Maurizio Vichi (2013): *Statistical Models for Data Analysis* sowie

Berthold Lausen, Dirk Van den Poel, Alfred Ultsch (2013): *Algorithms from and for Nature and Life*.

Geschrieben um:
2011-02-21 14:09:33

[Per E-Mail weiterleiten](#)
[Diesen Beitrag ausdrucken](#)

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Seite unter www.gfkl.de.

Wenn Sie keine weiteren Newsletter von uns erhalten möchten, dann können Sie auf unserer Seite den Newsletter abmelden.

Prof. Dr. Claus Weihs (Vorsitzender)
Fachbereich Statistik
Technische Universität Dortmund
Vogelpothsweg 87, D-44221 Dortmund
Tel.: (0231) 755-4363
Fax: (0231) 755-4387
E-Mail: vorstand@gfkl.de

Bernd Bischl (Redaktion)
Fachbereich Statistik
Technische Universität Dortmund
Vogelpothsweg 87, D-44221 Dortmund
Tel.: (0231) 755-4355
Fax: (0231) 755-4387
E-Mail: webmaster@gfkl.de